

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



**Wir wünschen Ihnen ein schönes
Pfingstwochenende!**

Wandertipp

Guck a mol Wegle

Der wunderschöne Rundweg bietet tolle Aussichtspunkte und viele Sitzbänke zum Genießen der Landschaft und der Natur.

Rundweg: 11,4 km, 542 Höhenmeter, mit Einkehrmöglichkeiten



Gemeinde
Oberwolfach

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



Amtliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachungen

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 30.04.2020 und alle Reisepässe, welche bis zum 30.04.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Gräber auf den Wolfacher Friedhöfen werden abgeräumt

Wegen des Coronavirus wurde die Abräumung der Gräber, deren Grabnutzungszeit Ende 2019 abgelaufen und von deren Angehörigen ein Abräumungsantrag bei der Friedhofsverwaltung gestellt worden ist, verschoben. Diese werden vom städtischen Bauhof ab dem 08.06.2020 abgeräumt. Die Angehörigen werden gebeten, die Pflanzen und Grabausstattungen wie Grablichter oder Weihwasserkessel, die noch benötigt werden, bis zum 05.06.2020 abzuräumen, da sie sonst vom Bauhof entsorgt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Elisabeth Landgraf von der Friedhofsverwaltung, Tel. 07834/8353-41.

Redaktionsschluss Bürger-Info in KW 24

Durch den Feiertag am Donnerstag, den 11.06.2019 verschiebt sich der Redaktionsschluss in KW 24 auf **Montag, den 08.06.2020, 11 Uhr**.
Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Zuschussprogramm 2021

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 15.05.2020 das Jahresprogramm 2021 zum ELR ausgeschrieben:

1. Grundsätzliches

Seit 25 Jahren ist das ELR in Baden-Württemberg das zen-

trale Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet das ELR den Kommunen ein Förderangebot bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen. Ziele des ELR sind, die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen, den demographischen Veränderungsprozess zu gestalten und die dezentrale Siedlungs- und Wirtschaftsstruktur zu erhalten.

2. Förderschwerpunkte 2021

Förderschwerpunkt Grundversorgung

Der Förderschwerpunkt Grundversorgung hat weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten und Handwerksbetriebe zählen.

Sonderlinie Dorfgastronomie

Mit dem Programmjahr 2020 wurde die Sonderlinie Dorfgastronomie neu in das ELR eingeführt. Aktuell beschäftigen die zahlreichen Schließungen von Gaststätten sowie die fehlenden Einkaufsmöglichkeiten viele Gemeinden und Bürger. Mit der Sonderlinie, die auch im Jahresprogramm 2021 gilt, sollen gastronomische Betriebe im Ländlichen Raum noch stärker als bisher bei erforderlichen Investitionen unterstützt werden, denn die Gastronomie dient besonders im Ländlichen Raum nicht nur der Versorgung und Verpflegung der Bevölkerung, sondern ist für die Menschen vor Ort auch wichtiger Treffpunkt für gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen. Dorfgasthäuser sind ein Kulturgut, das erhalten werden muss. Sie stärken die Lebensqualität und Vitalität unserer Dörfer.

Innen- und Ortskernentwicklung

Der Bedarf an zeitgemäßem, bezahlbarem Wohnraum ist weiterhin hoch. Etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel wird auch in diesem Programmjahr wieder für den Schwerpunkt "Innenentwicklung/Wohnen" eingesetzt. Dieser Förderschwerpunkt umfasst neben privaten Wohnbaumaßnahmen u.a. auch die kommunale Verbesserung des Wohnumfeldes. Im Fokus steht die innerörtliche Nachverdichtung, also vorrangig Umnutzungen leerstehender Gebäude, Aufstockungen von Gebäuden sowie die Bebauung langjähriger Baulücken im Ortskern.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen (Umnutzung, Modernisierung und Neubau) als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (Umnutzung und Modernisierung).

Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist hier nur nach den Vorgaben aus Nr. 6.3.3 ELR möglich.



Das Seniorenzentrum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Vorläufige Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus, einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information, ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag (zusätzlich) 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte,	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Britt-Marie Weidenhammer	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Antonella Herrmann (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Kristina Blum	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
Standesamt	Doris Glunk	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationsberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschafts- dienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 28.05.2020 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Freitag, 29.05.2020 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Samstag, 30.05.2020 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Sonntag, 31.05.2020 | Marien-Apotheke, Zell |
| Montag, 01.06.2020 | Apotheke Steinach |
| Dienstag, 02.06.2020 | Stadt-Apotheke, Haslach |
| Mittwoch, 03.06.2020 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |
| Donnerstag, 04.06.2020 | Kinzigtal-Apotheke, Haslach |

direkt in die Notfallpraxen kommen:
Wolfach, Bahnhofstraße 7, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten

Weiterhin nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdnutzung in Neubauvorhaben (Nr. 5.4 ELR), d. h. die nicht durch Umnutzung bestehender Bausubstanz entstehen.

Förderzuschlag bei CO2-Speicherung

Mit dem ELR sollen zudem bioökonomiebasierte Bauweisen gefördert werden. Dazu zählt die Anwendung ressourcenschonender, CO2 bindender Baustoffe wie Holz. Beim überwiegenden Einsatz nachwachsender Rohstoffe - in der Regel dürfte das vor allem Holz sein -, wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

3. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei ihre Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen.

Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR im Jahr 2021 interessiert sind, wenden sich bitte **bis spätestens 10. August 2020** an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de .

In einem mehrstufigen Auswahlverfahrens (auf Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirk- und Landesebene) werden die kommunalen Aufnahmeanträge im Sinne eines landesweiten Wettbewerbs in eine Rangfolge gebracht. Die Programmatscheidung fällt daher üblicherweise erst im Februar/März des Folgejahres. Auftragsvergaben vor Erhalt eines Förderbescheides sind zuschusschädlich.

Weitere Informationen zum ELR-Programm finden Sie unter der Internetadresse

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antrag-stellung.aspx>

Fundsachen

In der vergangen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Altersjubilare

- 28.05. Silvia Weger 70 Jahre
- 02.06. Reinhard Paul Vanselow 70 Jahre
- 04.06. Johanna Toma 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kindergärten

Kindertagesstätte Pffifikus

Kasperle und Corona

Tri, tra, trallala, tri, tra, trallala. Hallo Kinder... Wo seid ihr denn alle? So erging es dem Kasperle letzte Woche, als er die Kinder der Kita Pffifikus besuchen wollte.



Nach acht Wochen ohne Kinder im Kindergarten wollten wir Erzieherinnen uns mit einer persönlichen Botschaft an alle Kinder und Familien wenden. Wir überlegten, welche Art und Weise dafür wohl passend wäre und entschieden uns schließlich für ein Kasperle-Theaterstück, das wir den Familien auf DVD zukommen ließen. Die Figuren sind den Kindern bekannt und vertraut, da in der Kita Pffifikus mehrmals im Jahr zu verschiedenen Anlässen Kasperletheater gespielt wird z.B. zu Weihnachten oder an der Fasnet. Außerdem sind Ottfried Preußlers Geschichten vom Räuber Hotzenplotz seit Anfang des Jahres sehr beliebt. In dem Stück wurde die aktuelle Situation aufgegriffen und kindgerecht erklärt. Gretel erklärte Kasperle was Corona ist und warum wir im Moment Abstand halten und öfters einen Mundschutz tragen müssen. Der Räuber Hotzenplotz konnte der ganzen Sache nichts Gutes abgewinnen, da alle Leute zu Hause sind und es ihm schwierig machen, jemanden auszurauben. Noch dazu sehen alle Leute jetzt aus wie Räuber, dabei ist er doch der einzig wahre. Er wollte Kasperle gefangen nehmen und in seine Räuberhöhle schleppen, doch sein Plan misslang. Denn Kasperle war auf dem Weg zu seiner Großmutter, die hatte gerade frischen Pflaumenkuchen gebacken. Sie stellte ein Stück für Kasperle vor ihr Haus, damit er es sich dort holen konnte. In einer persönlichen Videobotschaft verabschiedeten sich die Erzieherinnen von den Kindern mit dem aus dem Kindergartenalltag bekannten Lied „Auf Wiedersehen“



Einige Kinder der Notbetreuungsgruppe gestalteten zusammen mit den Erzieherinnen Fahnen und Fensterscheiben, mit denen wir allen Kindern und Familien nochmals sagen wollen, dass wir euch sehr vermissen und uns freuen, euch alle – oder zumindest einige – nach und nach wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Allen Familien wünschen wir weiterhin alles Gute, bleibt gesund!

Vereine



Freie Narrenzunft Wolfach

Änderung bei der Maskenbestellung

Die Maskenbestellung wurde in der Freien Narrenzunft Wolfach neu geregelt. Aufgrund eines Vorschlages der Maskenträgerobleute hat der Große Narrenrat beschlossen, dass Masken bis spätestens Ende Mai und nicht wie bisher Ende September bestellt sein müssen. Man will damit erreichen, dass die Masken früher übergeben werden können. Eine Maske kann bestellen, wer vor Aschermittwoch 2021 (17.2.) 14 Jahre alt geworden ist. Die bestellten Masken werden dann Anfang Juni bei den Herstellern bestellt, sodass danach keine weiteren Bestellungen für die Fasnet 2021 mehr möglich sind. Ansprechpartner in Sachen Häsbeschaffung ist Wilfried Schuler.



Unterstützen Sie unsere Gastronomie!

Zusammengefasst einige hilfreiche Fragestellungen und zugehörige Antworten, die den Gästen den Besuch in unserer Gastronomie nach der Wiedereröffnung erleichtern sollen. (Quelle: DEHOGA Baden-Württemberg):

Gibt es Beschränkungen der Öffnungszeiten?

Nein, weder in der Corona-Verordnung (VO) des Landes BW noch in der Corona-VO Gaststätten ist dies geregelt, der Betrieb darf also innerhalb der üblichen Öffnungszeiten geöffnet sein.

Muss der Ein- und Ausgang einer Gaststätte voneinander getrennt sein?

Nein, das ist weder in der Corona-VO des Landes Baden-Württemberg, noch in der Corona-VO Gaststätten geregelt.

Besteht eine Reservierungspflicht für die Gäste?

Der DEHOGA Baden-Württemberg geht davon aus, dass hier nicht eine vorab-Reservierung per Mail oder Telefon gemeint sein kann, sondern eine vom Betreiber vorgenommene Zuweisung eines bestimmten Tisches im Sinne einer „Platzierung“ der Gäste. Unabhängig sind Reservierungen aus Sicht der Gastonomen wünschenswert.

Wie viele Personen dürfen an demselben Tisch sitzen?

Eine Vorgabe für eine Personenzahl gibt es nicht. Entscheidend ist, welche Gäste an einem Tisch sitzen. Ein gemeinsames Sitzen mehrerer Gäste an einem Tisch, also ohne den Abstand von mind. 1,5 Metern zwischen den einzelnen Tischen einzuhalten, ist entsprechend der in der Corona-VO des Landes Baden-Württemberg festgelegten Kontaktbeschränkungen im öffentlichen Raum nur den Personen gestattet, denen der Kontakt untereinander erlaubt ist. Das sind Personen aus dem Kreis der Angehörigen des eigenen sowie eines weiteren Haushalts. Der Begriff „Familie“ ist gleichbedeutend mit dem Begriff „Haushalt“ zu verstehen. Es kommt hier nicht auf den Verwandtschaftsgrad, sondern auf das Zusammenwohnen an. Im öffentlichen Raum dürfen seit der Lockerung der Kontaktbeschränkungen ab 11. Mai Personen aus zwei verschiedenen Haushalten zusammenkommen, ohne den Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten zu müssen. Die Personenzahl bei Angehörigen eines Haushalts bzw. Familien spielt eine Rolle, wenn es sich um die Mitglieder eines weiteren Haushalts handelt. Familien, die in zwei verschiedenen Haushalten leben, gelten als Personen aus verschiedenen Haushalten. Eine weitere Familie darf hier also nicht dazukommen.

Dürfen die Gäste ihren Tisch frei wählen?

Nein, Gästen muss ein Tisch mit Sitzplatz, beispielsweise auf Stühlen oder Hockern, zugewiesen werden. Unnötige Bewegungen des Gastes im Gastraum aufgrund des Suchens nach einem geeigneten Tisch, sind zu vermeiden.

Müssen die Gäste zu den Tischen begleitet werden oder reicht eine Tischzuordnung?

Nach Sinn und Zweck reicht eine Platzierung ohne Begleitung an den Tisch, wenn der Tisch eindeutig z.B. durch Tischnummern ausfindig zu machen ist. Der Gastronom muss allerdings überwachen, dass die Gäste auch den zugewiesenen Tisch einnehmen und sich nicht einfach zu fremden Gästen dazusetzen, zu denen der vorgeschriebene Mindestabstand einzuhalten ist. Im Außenbereich empfiehlt es sich daher den Gast an den Tisch zu begleiten, um sicherzustellen, dass wirklich nur die Gäste zusammen an einem Tisch sitzen, die das auch dürfen. Wir versuchen Sie stets auf unserer Homepage und Facebookseite auf dem Laufenden zu halten.



Wanderungen im Schwarzwaldverein könnten bald wieder möglich sein

Wie der Schwarzwaldverein Hauptverein auf seiner Homepage veröffentlicht, könnten bald wieder Vereinswanderungen für den Schwarzwaldverein möglich sein.

Meinrad Joos, Präsident des Schwarzwaldvereins, hat in einem Schreiben an Ministerpräsident Winfried Kretschmann Vorschläge unterbreitet, wie bald wieder Vereinswanderungen unter Corona-Bedingungen stattfinden könnten und freut sich über die nun in Aussicht gestellten Lockerungen für Versammlungen ab dem 1. Juni.

Mit begrenzten Teilnehmerzahlen, gut instruierten Wanderführern und klaren Verhaltensregeln seien die dann möglichen gemeinschaftlichen Wanderungen ungefährlicher als jeder Baumarktbesuch, meint der Schwarzwaldvereinspräsident.

Der deutsche Wanderverband hat als Dachverband, der die Interessen der rund 70 landesweiten und regionalen Gebirgs- und Wandervereine mit rund 600.000 Mitgliedern vertritt, Empfehlungen für sichere Wanderungen unter den Bedingungen der Corona-Pandemie herausgegeben. Ohne jetzt schon ins Detail zu gehen – wir müssen ja noch die Veröffentlichungen der Landesregierung Baden-Württemberg dazu abwarten – werden dies für den Ortsverein Wolfach unter anderem folgende Punkte sein.

- Teilnahme nur für Mitglieder möglich
- Einhaltung von Hygiene- und Abstandsregeln
- Gruppengröße auf maximal 12 Teilnehmer beschränkt
- Teilnahme nur mit bestätigter Anmeldung
- Selbstauskunft der Teilnehmer
- Meiden touristisch stark frequentierter Hotspots



Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Fahren mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen

Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Größe	Preis
120 cm x 80 cm	18,50 Euro
150 cm x 100 cm	24,50 Euro

Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Die Dorotheenhütte öffnet am 30.05.2020

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten.

Vorläufige Öffnungszeiten:

Täglich: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Letzter Einlass in die Glashütte und das Glasmuseum:
15:30 Uhr

Bitte beachten Sie die Hygienehinweise vor Ort. Das Tragen von Mund-Nase-Masken (einfache) ist erforderlich.

Museum im Schloss

Geschlossen

Minigolfplatz Wolfach – barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 3,00 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 2,00 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten: Ab 21.05. bis Ende Oktober bei schönen Wetter

Montag - Freitag von 11.30 Uhr – 22.00 Uhr.

Samstag + Sonntag von 13:00 Uhr – 22:00 Uhr

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch.
von Montag bis Freitag von 12.00 bis 14.00 kleiner Mittagstisch aus unserem Schlemmermobil unser Tagesessen finden sie

Unter Wats Ap Im Status oder auf Facebook im Status !
Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Grünschnittplatz trotz der Corona-Lage geöffnet

Nachdem der Grünschnittplatz an den vergangenen Wochenenden vorbildlich von den Bürgern genutzt wurde, können wir auch die kommenden Öffnungstage des Platzes ohne Aufsichtspersonal gewährleisten.

Der Grünschnittplatz hat im Mai und Juni an jedem Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Bitte laden Sie Ihren jeweiligen Grünschnitt nur an geeigneten Stellen und möglichst platzsparend ab.

Des Weiteren setzen wir voraus, dass Sie die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona Virus, insbesondere den gebotenen Abstand zu anderen Menschen von mindestens 1,50 m, einhalten.



Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde ist wie folgt geöffnet:

Von Montag bis Samstag von 9 bis 17 Uhr, Pfingstsonntag geschlossen, Pfingstmontag von 10 bis 17 Uhr.

Bitte beachten Sie die Corona bedingten Änderungen auf der Homepage.



Veranstaltungen

Die aktuellen Veranstaltungen können sie im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Wolfach sehen.



Derzeit finden keine Veranstaltungen statt!

für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil

an Woll und Krug

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

Jederzeit erreichbar unter Telefon

0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach - Oberwolfach

Kegelsaison 19/20 wegen Corona vorzeitig beendet
SG1 verbleibt in der 2. Bundesliga

Am Vatertag bekamen die Sportkegler der SG Wolfach-Oberwolfach die Nachricht, vom Deutschen Keglerbund, dass die laufende Saison, mit dem Stand am 16. Spieltag eingefroren und für beendet erklärt wird.

Dabei gab es im Vorfeld einen 3 Stufen Plan zur Fortführung der Saison. Diese wurde am 07.03.2020 wegen der Corona Pandemie unterbrochen. Szenario A war die Fortführung der Saison Anfang Mai. Szenario B sah die Fortführung ende Mai vor und Szenario C war die Beendigung der Saison mit Stand nach 16 von 18 Spieltagen.

Da aktuell noch keine bundesweite Öffnung der Kegelbahnen vollzogen wurde, entschied sich der Dachverband für den Ligaabbruch.

Für die SG ein wahrer Glücksfall. Denn durch den Abbruch, steht die SG1 auf Platz 7 der 2. Bundesliga Süd/West und somit auf dem ersten Nichtabstiegsplatz. Dabei ist man Punktgleich mit den KSV Hölzlebruck (10:22) aber die SG hat 51 Mannschaftspunkte gegenüber Hölzlebruck (47).

Diese 4 Punkte machen den Unterschied.

Aufgrund einer Ligenreform des Deutschen Keglerbundes gibt es in der kommenden Saison anstatt 4 nur noch 3 2. Bundesligen. Hier wird die SG künftig in der 2. Bundesliga Süd antreten und bereits im 4. Jahr in der zweithöchsten Spielklasse Deutschlands kegeln.

Da die Saison nun beendet ist kann man ein überaus positives Fazit des Sportjahres ziehen.

Die SG 2 beendet die Saison auf einem guten 5. Platz mit 16:16 Punkten in der Landesliga A Südbaden.

Auch die SG 3 spielte eine sehr gute Saison welche auf Platz 4 der Bezirksliga Mittelbaden abgeschlossen wurde. Die SG 4 schaffte es sogar auf das Podest. Sie errichtete einen tollen 3. Platz in der Bezirksklasse B Mittelbaden.

Alle anstehenden Einzelmeisterschaften wurden abgesagt. Auch das südbadische Pokalfinale, welches die SG gemeinsam mit dem SKC Schapbach erreicht hat, wird nicht ausgetragen.

Aufgrund der aktuellen Situation steht die Gesundheit im Mittelpunkt. Deshalb ruhen derzeit nicht nur die Kugeln sondern auch sämtliche Aktivitäten der SG.

Dennoch möchte man sich an dieser Stelle herzlich bei allen Zuschauern und Fans, welche zahlreich in der vergangenen Saison präsent waren für ihr Erscheinen bedanken. Ebenfalls gilt der Dank allen Sponsoren, freunden und Gönnern des Vereins. Zu guter Letzt dem Kegelbahwirt Marco Schmider für die tolle Zusammenarbeit.

Die Sportkegler hoffen, dass sie bald wieder mit dem Training auf ihrer geliebten Kegelbahn beginnen können und das tolle Saisonabschneiden, sobald es möglich ist, ordentlich feiern können.



Der jubelnde Bundesligakader, der sich über den Ligaverbleib freut. Das Bild entstand während der Saison.

Abschlusstabelle

https://www.dkbc.de/News/1370193068/1562311580/2_BL_Sued_West_120_M

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

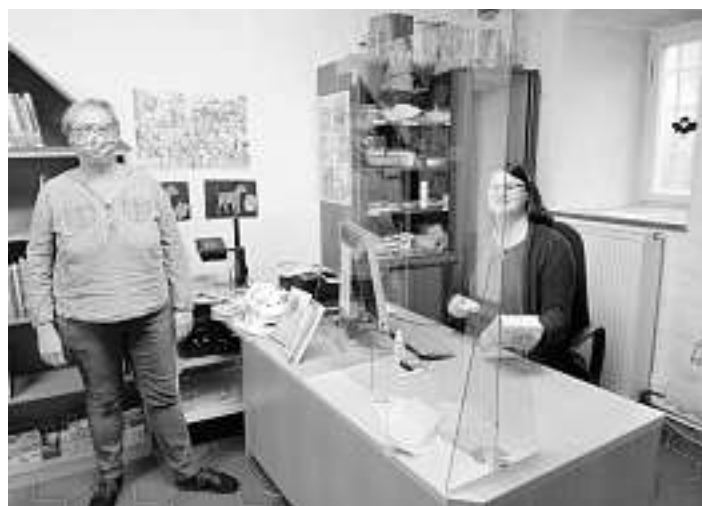
Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Kirchen

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius Wolfach
 Die Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius Wolfach hat ihre Pforte wieder geöffnet. Nachdem am 11. März die letzte Ausleihe vor dem Lockdown erfolgte, setzte sich das ehrenamtliche Büchereiteam Anfang Mai mit dem kirchlichen Träger und der Wolfacher Stadtverwaltung in Verbindung und legte ein Hygienekonzept vor, ohne das die Öffnung nicht möglich gewesen wäre. Nach der Lieferung der Plexiglas-Trennwand für die Ausleihtheke startete am Donnerstag die Ausleihe, auch Pfarrer Hannes Rümmele schaute zur Wiedereröffnung kurz vorbei. Das Betreten der Bücherei ist nur mit Alltagsmaske und immer nur für eine Person oder eine Familie erlaubt. Die zurückgegebenen Medien werden von den Leserinnen und Lesern in Kisten abgelegt und erst nach drei Tagen Corona-Quarantäne von den Mitarbeitern dann im Computer wieder ausgebucht. Wer sich ein Buch ausgesucht hat, kann es an der Theke kontaktlos verbuchen lassen. Über die sozialen Medien und per Telefon hatte sich die Nachricht über die Büchereiöffnung in Wolfach schnell herumgesprochen und einige Leser, darunter eine junge Familie, stillten ihren Lesehunger. In den zwei Monaten der Schließung hat das Büchereiteam zahlreiche neue Bücher bestellt, die jetzt darauf warten, gelesen zu werden, dafür ist die Bücherei ausnahmsweise auch in der ersten Pfingstferien-Woche geöffnet.
 Info-Kasten: Öffnungszeiten der Bücherei am Wolfacher Kirchplatz Dienstag und Donnerstag 16:30 – 18:00 Uhr



Die beiden Barbaras im Wolfacher Büchereiteam Barbara Dorn und Barbara Oliva (von links)

9.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MONTAG, 1. JUNI 2020 PFINGSTMONTAG

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe

Die Messen finden unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Die telefonische Anmeldung zu allen Gottesdiensten erfolgt ausschließlich über das Pfarrbüro Wolfach, Tel. 07834 295 während der Öffnungszeiten. Diese sind:

montags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
dienstags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Telefon-Seelsorge in Zeiten der Corona-Krise

Wir sind für Sie / Euch da!
 Im Zuhören, Trösten und Hoffnung schöpfen. Und: Im Mit-einander-beten. Und: Im Empfang des Einzelsegens. Sie sagen, was Sie wünschen.

Diakon Willi Bröhl:
 Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr, Tel. 865529
 Dienstag und Freitag 17.00 – 18.00 Uhr, Tel. 865529
 Donnerstag 20.30 – 21.30 Uhr, Tel. 867935
 Im Notfall erreichbar unter Tel. 867935.

Pfarrer Hannes Rümmele:
 täglich von 17.00 – 18.00 Uhr unter der Rufnummer:
 01515 / 6193078
 Dies ist auch die Notfallnummer der Seelsorgeeinheiten.

Erreichbarkeit Pfarrbüro
 Das Pfarrbüro bleibt weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind per Email sowie telefonisch zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
Homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, **Fax:** 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Notfallnummer: 01515 6193078
Pfarrer Hannes Rümmele E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: willi.broehl@web.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
 Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
 St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
 St. Bartholomäus mit St. Marien


SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG

ab 30. Mai 2020
Gottesdienste v. 30. Mai 2020

SAMSTAG, 30. MAI 2020
PFINGSTEN – PFINGSTVIGIL Renovabis Kollekte
18.30 Uhr St. Cyriak: Vorabendmesse
SONNTAG, 31. MAI 2020
PFINGSTEN – AM TAG Renovabis Kollekte

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Ev. Pfarramt Wolfach

Hauptstr. 31
77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Liebe Gemeinde,
der Geburtstag der Kirche naht: An Pfingsten feiern wir, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schickt. Und der verbindet die vielen Gläubigen zu einer Kirche: im Ort und in der ganzen Welt. So gilt Pfingsten als der Geburtstag der Kirche. Der Heilige Geist ist im guten Sinne ansteckend. Er steckt uns an mit der Liebe Gottes. Und er möchte, dass wir diese Liebe weiter tragen zu unseren Mitmenschen.

In diesem Jahr müssen wir aufpassen, dass wir uns bei dem Fest nicht mit dem Corona-Virus anstecken. Nach wie vor dürfen nicht mehr als 48 Personen in der Kirche am Gottesdienst teilnehmen. Im Grünen sind 100 Personen erlaubt. Deshalb finden an Pfingsten drei Gottesdienste statt: Pfingstsonntag 9.30 Uhr und 18.30 Uhr in der Kirnbacher Kirche, und an Pfingstmontag um 10.30 Uhr unter freiem Himmel auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen, wo sonst der Schellenmarkt stattgefunden hätte. Lassen Sie uns dort gemeinsam mit der Hornberger Kirchengemeinde feiern! Und dann freut sich die lokale Gastronomie, wenn wir anschließend dort zum Mittag einkehren. Das lege ich Ihnen hiermit ans Herz, um die Gastwirte zu unterstützen. Für den Gottesdienst im Freien gelten die gleichen Regeln wie in der Kirche: Beim Sitzen, Stehen und Gehen müssen wir zwei Meter Abstand voneinander halten, außer zu den Menschen, mit denen wir im selben Haushalt leben. Bitte bringen Sie sich zum Gottesdienst im Grünen eine geeignete Sitzgelegenheit mit: einen Klappstuhl für einzelne, eine Festzeltbank oder Wolldecke für Familien. Es darf leider noch nicht gesungen werden. Ein Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen. Desinfektionsmittel für die Hände steht an der Kirchentür bzw an den Zugängen bereit.

Im Juni finden dann im 14-tägigen Wechsel an einem Sonntag zwei Gottesdienste in der Kirnbacher Kirche und am anderen Sonntag ein Gottesdienst im Grünen statt. Den Ort geben wir jeweils rechtzeitig bekannt. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns natürlich in der Kirnbacher Kirche.

Pfingstsonntag, 31.05.20

9.30 Uhr und 18.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche

Pfingstmontag, 01.06.2020

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß u. Pfr. Krenz auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen (bei Regen in der Kirnbacher Kirche)

Aktuelle Regelungen

Für Taufen und Trauungen gelten aktuell die gleichen Bedingungen wie für Gemeindegottesdienste. An Beerdigungen in Wolfach und Oberwolfach dürfen bis zu 50 Personen teilnehmen, wenn die Beerdigung nur im Freien stattfindet. Für Feiern in der Aussegnungshalle gelten besondere Regelungen. Details werden von Fall zu Fall geklärt. Für Schapbach und Bad Rippoldsau liegen noch keine Informationen vor.

Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet

und im Fernsehen finden Sie über unsere Internetseite www.ev-kirche-wolfach.de. Dort finden Sie auch eine aktuelle Predigt von Pfarrer Stefan Voß. Die Wolfacher Kirchenglocken laden um 12 Uhr und um 19 Uhr zum Gebet. Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch gut erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922.

Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!

Büromöbel

Das Pfarramt wird bald in den Neubau umziehen. Damit brauchen wir viele der alten Büromöbel nicht mehr. Wenn Sie Interesse daran haben, wenden Sie sich gerne an Pfarrer Stefan Voß.

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,

der Geburtstag der Kirche naht: An Pfingsten feiern wir, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schickt. Und der verbindet die vielen Gläubigen zu einer Kirche: im Ort und in der ganzen Welt. So gilt Pfingsten als der Geburtstag der Kirche. Der Heilige Geist ist im guten Sinne ansteckend. Er steckt uns an mit der Liebe Gottes. Und er möchte, dass wir diese Liebe weiter tragen zu unseren Mitmenschen.

In diesem Jahr müssen wir aufpassen, dass wir uns bei dem Fest nicht mit dem Corona-Virus anstecken. Nach wie vor dürfen nicht mehr als 48 Personen in der Kirche am Gottesdienst teilnehmen. Im Grünen sind 100 Personen erlaubt. Deshalb finden an Pfingsten drei Gottesdienste statt: Pfingstsonntag 9.30 Uhr und 18.30 Uhr in der Kirnbacher Kirche, und an Pfingstmontag um 10.30 Uhr unter freiem Himmel auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen, wo sonst der Schellenmarkt stattgefunden hätte. Lassen Sie uns dort gemeinsam mit der Hornberger Kirchengemeinde feiern! Und dann freut sich die lokale Gastronomie, wenn wir anschließend dort zum Mittag einkehren. Das lege ich Ihnen hiermit ans Herz, um die Gastwirte zu unterstützen.

Für den Gottesdienst im Freien gelten die gleichen Regeln wie in der Kirche: Beim Sitzen, Stehen und Gehen müssen wir zwei Meter Abstand voneinander halten, außer zu den Menschen, mit denen wir im selben Haushalt leben. Bitte bringen Sie sich zum Gottesdienst im Grünen eine geeignete Sitzgelegenheit mit: einen Klappstuhl für einzelne, eine Festzeltbank oder Wolldecke für Familien. Es darf leider noch nicht gesungen werden. Ein Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen. Desinfektionsmittel für die Hände steht an der Kirchentür bzw an den Zugängen bereit.

Im Juni finden dann im 14-tägigen Wechsel an einem Sonntag zwei Gottesdienste in der Kirnbacher Kirche und am anderen Sonntag ein Gottesdienst im Grünen statt. Den Ort geben wir jeweils rechtzeitig bekannt. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns natürlich in der Kirnbacher Kirche.

Corona-Zeit ist nicht vorbei. Aktuelle Regelungen:

Wir werden noch längere Zeit mit der Ansteckungsgefahr leben müssen. Für Taufe und Trauung gelten seit 04. Mai dieselben Regelungen wie für die Gemeindegottesdienste.

An Beerdigungen in Wolfach dürfen bis zu 50 Personen teilnehmen, wenn die Beerdigung nur im Freien stattfindet. Für Feiern in der Aussegnungshalle gelten besondere Regelungen. Details werden von Fall zu Fall geklärt.

Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet und im Fernsehen finden Sie über die Internetseite www.ev-kirche-kirnbach.de
 Unsere Kirche ist tagsüber zu Einkehr und Gebet geöffnet. Die Kirchenglocken laden um 11 Uhr und um 20 Uhr zum Gebet.

Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch gut erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922.

Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 31.05.2020
 10:00 Uhr Video-Gottesdienst via YouTube durch Stammapostel Jean-Luc Schneider

Die vorgesehenen Videogottesdienste für unsere Gebietskirche finden um 10:00 Uhr statt und können auf YouTube (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>) als Livestream empfangen werden. Neben dem Empfang der deutschen Sprache, kann der Livestream in der Regel auch in Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Kroatisch sowie in der deutschen Gebärdensprache empfangen werden.

Für diejenigen, die über keinen Internetzugang verfügen, besteht die Möglichkeit, den Videogottesdienst per Telefonübertragung mitzuerleben. Dafür wird folgende zentrale Einwahlnummer angeboten:

Telefon: 069 2017 442 99

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag
 19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
 Thema: „Joseph beweist große Selbstbeherrschung“ - 1. Mose 42: 5- 7, 14- 17, 21, 22

„Unser Leben und Dienst als Christ“
 Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!*
 Thema: „Jesus wäscht den Aposteln die Füße und gibt ihnen dadurch eine wichtige Lektion mit“ - Johannsevangelium 13: 3- 17

Sonntag
 10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*

10.35 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*
 Thema: „Habt tiefe Liebe zueinander“ - 1. Pet-

rusbrief 1: 22

Jeder ist eingeladen über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
 Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Absage Versuchsfeldtag Getreide am 09.06.2020

Aufgrund der Corona-Pandemie sagt das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, den traditionellen Versuchsfeldtag (Termin ursprünglich 09.06.2020 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier) ab.

Interessierte können jedoch ab der KW 24 vor Ort unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln einen Rundgang in Eigenregie über das Versuchsfeld machen. Der gedruckte Versuchsfeldführer wird Ihnen direkt am Versuchsfeld in einer Infobox zur Verfügung stehen. Die Sortenversuche sind wie in den Vorjahren ausgeschrieben.

Selbstverständlich stehen Ihnen unsere Berater des Landwirtschaftsamtes auch weiterhin bei Fragen jederzeit telefonisch oder per Email zur Verfügung.

Straßenbauarbeiten in Oberharmersbach

Zwischen Freitag, 5. Juni 2020 ab 8 Uhr und Samstag, 6. Juni bis 6 Uhr, erneuert das Straßenbauamt des Landratsamtes Ortenaukreis die defekte Asphaltdecke der Landstraße 94 (Talstraße). Während dieser Bauzeit wird die Talstraße vom Abzweig in den Kirchweg bis zur Talstraße 52 voll gesperrt. Der aus Zell am Harmersbach kommende Verkehr, bis zum zulässigen Gesamtgewicht von 1,8 Tonnen, wird über Nordrach umgeleitet. Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 1,8 Tonnen müssen über Offenburg nach Oppenau-Löcherberg fahren. Die Umleitungen sind ausgeschrieben.

Das Straßenbauamt bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während dieser notwendigen Sanierungsmaßnahme.

Wasserentnahme aus Bächen und Flüssen verboten

An Bächen und Flüssen darf derzeit kein Wasser entnommen werden, um landwirtschaftliche Flächen oder Hausgärten zu beregnen. Die Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Ortenaukreis weist darauf hin, dass bei dem momentan herrschenden Niedrigwasser auch die Inhaber von Wasserrechten diese nur im erlaubten Umfang ausüben dürfen. Die in den wasserrechtlichen Entscheidungen definierten Mindestwasserabgaben sind strikt einzuhalten.

Aufgrund der geringen Regenfälle sind die Pegelstände der Gewässer im Ortenaukreis schon jetzt im Frühjahr auf kritische Werte gesunken. Nach den Wettervorhersagen ist weiterhin nicht mit größeren Niederschlagsmengen zu rechnen. Die Regenschauer der letzten Woche konnten kaum zu einer Entspannung der Niedrigwassersituation beitragen. Auch die Wassertemperaturen werden in den nächsten Wochen steigen. Aus diesem Grund hat die Untere Wasserbehörde im Landratsamt Ortenaukreis die Wasserentnahme ab sofort untersagt. Die aktuellen Pegelstände sind im Internet auf den Seiten der Hochwasservorhersagezentrale HVZ unter www.hvz.baden-wuerttemberg.de

abrufbar.

Die geringe Wasserführung und die steigenden Wassertemperaturen belasten sowohl die Tiere als auch die Pflanzen im Gewässer. Gerade in Zeiten mit hohen Temperaturen ist es besonders wichtig, dass die Wasserläufe nicht völlig austrocknen. Führen die Fließgewässer nicht ausreichend Wasser wird die Selbstreinigungskraft des Gewässers gemindert, vermehrter Algenwuchs und auch Schäden und Ausfälle für die Fischerei wären die Folge. „Wir appellieren an die Verantwortung jedes Einzelnen, Wasserentnahmen aus Bächen und Flüssen derzeit zu unterlassen“, so Bernhard Vetter, Leiter des Amts für Wasserwirtschaft und Bodenschutz im Landratsamt Ortenaukreis. Ab sofort werde sein Amt die Einhaltung der wasserrechtlichen Vorschriften verstärkt kontrollieren. Verstöße können Bußgelder bis zu 100.000 Euro nach sich ziehen.

Eine Alternative zur Wasserentnahme aus Oberflächengewässern könne die Grundwasserentnahme über Tiefbrunnen sein. Dies sollte allerdings vorher mit der Gemeinde und der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes abgestimmt werden.

Was sonst noch interessiert

LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

**Spaziergänger aufgepasst:
Hirschkäfer - bitte melden!**

Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg bittet wieder alle Bürgerinnen und Bürger Beobachtungen des Hirschkäfers über die Artenmeldeplattform zu melden.

Die Hirschkäfersaison beginnt jetzt und sie ist kurz. Jede Meldung hilft, einen guten Überblick über die aktuelle Verbreitung der Art zu erhalten. Nur so können Bestände geschützt werden.

Hirschkäfer gelistet in der roten Liste gefährdeter Arten

Der Hirschkäfer ist besonders geschützt und auf der roten Liste für Baden-Württemberg als gefährdet eingestuft, für Deutschland sogar als stark gefährdet. Auch deshalb trägt Baden-Württemberg für die Erhaltung dieser Art und die Verbesserung seiner Lebensräume eine besondere Verantwortung.

Juni ist der Hauptmonat für Beobachtungen des Hirschkäfers

Der kastanienfarbige Käfer ist durch seine Größe und sein imposantes „Geweih“ auch für Laiinnen und Laien unverwechselbar. Ab Mitte Mai können die ersten Männchen gesichtet werden, Anfang Juni schlüpfen die letzten Weibchen. Entsprechend gilt der Juni als der Hirschkäfermonat. Die Männchen sind an schwülwarmen Tagen in der Dämmerung besonders aktiv, aber auch am Tag sieht man die Tiere nicht selten. Die Weibchen werden häufig auf Wegen sitzend gefunden.

Die längste Zeit verbringt der Hirschkäfer im Larvenstadium. Zwei Wochen nach der Eiablage schlüpfen die Larven. Nach 5 bis 7 Jahren verlassen sie das Brutholz und verpuppen sich in Puppenwiegen. Einmal als Käfer geschlüpft ist die Lebenserwartung kurz. Die Hirschkäfer paaren sich, verstecken sich vor ihren Fressfeinden und die Weibchen legen ihre Eier bevorzugt in alten Laubholzstümpfen ab. Die Lebenserwartung der Männchen, die auch gegeneinander kämpfen, beträgt nur wenige Wochen. Die letzten Weibchen versterben im Spätsommer.

Meldeplattform der LUBW wird rege genutzt

Die LUBW hat mit dem Citizen-Science-Projekt „Artenmelde-Plattform“ gute Erfahrungen gemacht. Seit dem

Start im Jahr 2013 sind landesweit rund 2500 Meldungen eingegangen. Weitere Informationen finden steht auf der LUBW-Webseite Meldeplattform/Hirschkäfer bereit. Hier finden sich Informationen zum Hirschkäfer sowie eine interaktive Karte mit den bisherigen Fundmeldungen.

Fundmeldungen per App, E-Mail, Post oder über Webseite

Jede gemeldete Beobachtung ist nützlich, egal ob bei Waldspaziergängen, im heimischen Garten oder anderweitig im Wald und in der Landschaft Aktiven. Funddaten, am besten mit Fotobeleg, können einfach von unterwegs über die App „Meine Umwelt“ (Download unter: <http://www.umwelt-bw.de/meine-umwelt>) versandt werden. Die Meldeplattform ist auch über die Webadresse www.hirschkäfer-bw.de erreichbar. Und Meldungen können auch postalisch erfolgen über die Adresse LUBW, Stichwort Hirschkäfer, Postfach 100163, 76231 Karlsruhe. Bei der fotografischen Pirsch auf den Hirschkäfer sollte es selbstverständlich sein, die Tiere nicht zu stören oder aufzuheben. Jegliches Sammeln ist verboten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Berufskrankheiten: Bundestag beschließt Änderungen
Der Bundestag hat am 7. Mai Neuregelungen im Berufskrankheitenrecht beschlossen. Diese sehen unter anderem vor, dass bei den Berufskrankheiten, für die bisher die Aufgabe der gefährdenden Tätigkeit für die Anerkennung erforderlich war, diese Voraussetzung wegfällt.

Zu diesen Berufskrankheiten gehören schwere Hautkrankheiten, bestimmte obstruktive Atemwegserkrankungen, vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen und Erkrankungen der Sehnenscheiden und Bandscheiben.

Die neuen Regelungen treten zum 1. Januar 2021 in Kraft. Auch die weiteren Änderungen des 7. Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) entwickeln das Berufskrankheitenrecht weiter. Neben dem Wegfall der Tätigkeitsaufgabe wird zukünftig die Ursachenermittlung erleichtert sowie die Forschung im Bereich der Berufskrankheiten gefördert. Viele der Änderungen beruhen auf Vorschlägen der Selbstverwaltung der Berufsgenossenschaften und wurden schließlich vom Gesetzgeber aufgegriffen. Die gesetzlichen Unfallversicherungsträger erhoffen sich davon, dass Daten über Arbeitsbelastungen noch effektiver als bisher gebündelt werden können und dadurch mehr Wissen über die Ursachen von Berufskrankheiten zu erlangen ist.

BUND-Umweltzentrums Ortenau

Naturerlebnis für Daheimgebliebene Nr. 10: Wassereperimente

Wasser ist etwas völlig Alltägliches – und kann doch spannend sein, wenn man sich etwas näher damit beschäftigt. Als erstes denkt man bei Wasser an eine Flüssigkeit. Wasser kann aber auch gasförmig oder fest sein und schnell zwischen diesen Zuständen wechseln. Das lässt sich leicht ausprobieren: Wenn man ein paar Tropfen Wasser in einem Löffel über eine brennende Kerze hält, wird es zu Wasserdampf, der Löffel ist irgendwann leer. Lässt man dagegen ein paar kleine Tropfen Wasser auf einen Teller fallen, der vorher eine Weile im Gefrierschrank lag, gefriert das Wasser auf dem Teller. Lässt man den Teller in der Wärme stehen, wird das Wasser wieder flüssig. Und wenn man an einem warmen Tag ein Glas mit einem sehr kalten Getränk auf den Tisch stellt, dann kühlt sich der unsichtbare Wasserdampf aus der Luft an der Außenseite des Glases ab, das Glas beschlägt.

Aber Wasser kann noch mehr. Es ist ein Lösungsmittel, in dem sich Zucker- oder Salzkristalle auflösen können. Allerdings nicht unendlich viele – man kann das gut in einem kleinen Glas testen, wieviel Zucker oder Salz man hineintun kann, bis das Wasser es nicht mehr schafft, die Kristalle

le aufzulösen. Man kann auch vergleichen, ob das in kaltem oder warmem Wasser schneller geht – und ob es auch ohne Umrühren funktioniert (dann braucht man aber ein bisschen Geduld).
 Manche Dinge schwimmen auf Wasser, andere gehen unter. Das hängt vom Material und der Form ab – eine kleine Kugel aus Knete beispielsweise geht unter, formt man daraus aber ein Boot, dann schwimmt es auf der Oberfläche, wenn man es vorsichtig aufsetzt.
 Seife oder Spülmittel in Wasser verändern die Eigenschaften der Flüssigkeit. Die Wassermoleküle umschließen dann kleine Luftblasen, wenn man umrührt oder hineinpustet, und es bildet sich Schaum aus lauter kleinen Seifenblasen. Mit etwas Geschick kann man auch große Seifenblasen herstellen.
 Viele weitere Experimente mit Wasser – und Erklärungen dazu findet man im Internet z.B. unter www.nela-forscht.de/experimentierwelt/wasser/.

Caritasverband Kinzigtal

Aktionswoche der Schuldnerberatung: Chancenlose Kinder?

„Geld zu haben ist so schön, weil man sich Lebensmittel und Spielzeug kaufen kann.“ Dieser Satz der 7jährigen Valentina prangt vom Plakat der diesjährigen Aktionswoche der Schuldnerberatung vom 25. bis 29. Mai. Unter dem Motto „Chancenlose Kinder? – Gutes Aufwachsen trotz Überschuldung!“ wird das Thema Kinderarmut aufgegriffen.

21% aller Kinder in Deutschland leben dauerhaft oder wiederkehrend in Armutslagen. Besonders betroffen sind dabei Kinder von alleinerziehenden Eltern sowie Kinder mit mehreren Geschwistern und Kinder mit erwerbslosen Eltern.

Gerade Kinder spüren, wenn ihre Eltern finanzielle Schwierigkeiten haben. Dies drückt sich nicht ausschließlich in der materiellen Ausstattung in der Familie aus, auch die Atmosphäre in der Familie ist deutlich angespannter. Kinder merken sehr schnell, dass ihre Eltern immer gereizter reagieren, wenn sie Wünsche äußern. Sie spüren, dass weniger Zeit für sie da ist, da die Eltern mit ständigen Problemlösungen beschäftigt sind. Eltern hören dann manchmal gar nicht mehr zu und streiten viel häufiger untereinander. Die Kinder wissen gar nicht warum und fragen sich nicht selten: Bin ich daran schuld?

Die Forschung zeigt, dass Kinderarmut nicht nur die Wohnsituation und den Gesundheitszustand sowie die Bildungs- und soziokulturellen Teilhabemöglichkeiten von Kindern einschränkt, sondern auch schlechtere Chancen im späteren Erwerbsleben begründen kann. Kinder haben aber das Recht auf eine von Schuldenproblemen unbelastete Kindheit und Jugend sowie gute Startbedingungen für ihre Zukunft.

Um Kinder zu stärken, führen wir eine einmal im Jahr eine Kinderfreizeit durch und bieten eine Kindergruppe an. Und weil Teilhabe Chancen schafft, unterstützen wir arme Kinder und Familien beispielsweise bei der Beschaffung von Lernmaterial und bei der Finanzierung von Vereinsbeiträgen im Bereich Sport und Kultur. Dafür gibt es bei uns einen Spendentopf „Kinderförderung“ (Spendenkonto: Caritasverband Kinzigtal, DE63 6649 2700 0020 7777 02, Stichwort „Kinderförderung“). Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in diesem Anliegen unterstützen und gutes Aufwachsen trotz Überschuldung ermöglichen würden.

Sommer im Glas: Ernährungszentrum Ortenau gibt Tipps zur Marmeladenherstellung

Es ist Erdbeerzeit in der Ortenau, bald reifen Kirschen, Zwetschgen, Johannisbeeren und Vieles mehr. Wer die Königin der Früchte und andere heimische Beeren, Stein- und Kernobstsorten das ganze Jahr über genießen möchte, kann mit ein paar Kniffen ganz einfach und ganz nach seinem eigenen Gusto selbst Marmeladen herstellen. „Seien Sie

kreativ, nahezu alle Obstsorten können miteinander kombiniert werden“, weiß Ilse Hille vom Ernährungszentrum Ortenau. „Probieren sie auch einmal Gewürze, wie grüner Pfeffer, Vanille, Lavendel oder Basilikum“, so die Fachfrau weiter. Zusätzlich zu frischem könne tiefgefrorenes Obst vom letzten Jahr verbraucht werden, bevor die neue Saison beginnt. Der Phantasie seien keine Grenzen gesetzt und besonders die ausgefallenen Mischungen seien gefragte Mitbringsel und Geschenke. Aktuell bietet sich eine Mischung aus Erdbeeren mit Rhabarber an, ein besonderer Genuss ist auch eine Holunderblüten-Erdbeer-Marmelade.

Um ein gutes Ergebnis zu erhalten sollten folgende Tipps beachtet werden:

- Verwenden sie nur einwandfreies Obst.
- Nicht mehr als 1 kg Früchte pro Kochvorgang verarbeiten. Menge genau nach Rezept abwägen – bei Gelee entsprechend weniger.
- Der Kochtopf sollte nur bis zur Hälfte gefüllt sein.
- Gelierzucker grundsätzlich mit dem kalten Obstbrei anrühren, dann erst zum Kochen bringen. Die Masse immer gut sprudelnd kochen lassen, und zwar die ganze angegebene Kochzeit lang.
- Von Anfang an gründlich rühren, damit die Konfitüre nicht am Topfboden ansetzt.
- Nur saubere, intakte Gläser und Deckel verwenden. Diese vorher heiß ausspülen, nicht abtrocknen, mit der Öffnung nach unten auf ein mit einem sauberen Geschirrtuch ausgelegtes Tablett stellen.
- Gelierprobe herstellen: Einen Tropfen Marmelade auf einen kalten Teller geben, geliert dieser nicht, weiter kochen lassen, bis die Konfitüre die gewünschte Konsistenz hat.
- Konfitüre heiß einfüllen, dazu einen Einfülltrichter verwenden. Gläser bis zum Rand befüllen, sofort fest verschließen. Durch das randvolle Befüllen der Gläser entfällt das auf den Kopf stellen.
- Gläser noch mit Inhalt und Datum beschriften, bis zum Verbrauch kühl und dunkel lagern, so bleiben Aroma und Inhaltsstoffe am besten erhalten.

Übrigens: Rezepte für Marmeladen, Gerichte aus regionalen Produkten, eine kreative Resteküche und Vieles mehr gibt es auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de sowie in Videoclips auf der Facebookseite des Ortenaukreises und auf Youtube.

	6			8		7		
				3	2	9	8	6
					7		5	2
	9					3	1	5
	4			5			2	
5	2	1					9	
4	8		3					
1	5	3	8	7				
		2		1			4	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe